

DUBAI

UKE Consult geht in die Wüste

Philips wird mit dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und der Pragma-Gruppe aus Dubai kooperieren, um eine Kette von Gesundheitszentren im Nahen Osten aufzubauen. Schwerpunkte der Zentren werden Vorsorgeuntersuchungen und Gesundheits-Checks für eine Zielgruppe mit hohen Ansprüchen an Versorgung und Unterbringung sein. In luxuriöser Hotelatmosphäre bieten die geplanten Zentren Untersuchungen – inklusive Funktionsanalysen des Herzens und der Lunge sowie Ganzkörpermagnetresonanztomographie.

Das erste Gesundheitszentrum wird in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) öffnen – die weiteren sechs Zentren im Nahen Osten sollen innerhalb der nächsten drei Jahre fertig sein. Eine Tochtergesellschaft des UKE, die UKE Consult und Management GmbH (UCM), wird für die medizinische Leitung verantwortlich sein, während Philips als Technologiepartner Medizintechnik und Beleuchtungskonzepte liefert. Die Pragma-Gruppe finanziert das Projekt.

Die Unternehmensberatung McKinsey schätzt, dass sich Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes in der Golfregion bis 2025 verdreifachen. Das Angebot von UKE Consult beinhaltet sowohl Beratungsleistungen als auch die Entwicklung und das Management von Gesundheitsprojekten in der ganzen Welt.

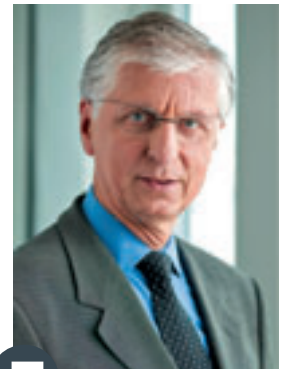
mau Foto: Fotolia, Perraud

PERSONALIE

Reinhard Schwarz geht zu Roland Berger

Die Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants hat Reinhard Schwarz zum Senior Adviser im Bereich Pharma & Healthcare berufen. Der 66-jährige leitete von 1993 bis 2008 die Sana-Kliniken.

Der promovierte Politikwissenschaftler begann seine Karriere im Gesundheitswesen 1980 als Verwaltungsdirektor des Uniklinikums Frankfurt am Main. 1991 wechselte er zum Klinikkonzern Sana, in dem er ab 1993 Vorsitzender der Geschäftsführung wurde. Nach dem Rechtsformwechsel von Sana zur Aktiengesellschaft leitete Schwarz bis zu



Reinhard Schwarz

seinem altersbedingten Ausscheiden den Konzern als Vorstandsvorsitzender. Allein zwischen 2004 und 2007 übernahm die Sana-Gruppe 16 Krankenhäuser. „Schwarz ist einer der Vorreiter in Deutschland auf dem Weg zu einem zukunftsorientierten und effizienten Management in der stationären Krankenversorgung“, sagt Joachim Kartte, Leiter von Roland Berger Healthcare. „Er hat aus Sana einen erfolgreichen Konzern gemacht.“ Für seinen neuen Arbeitgeber soll Schwarz Strategieberatung im In- und Ausland übernehmen. „Er bringt Erfahrung und unglaublich viel Fachkompetenz mit“, schwärmt Kartte. Roland Berger ist eine der weltweit führenden Strategieberatungen, die in fast allen deutschen Unikliniken schon Projekte realisiert hat. ■

mau Foto: Archiv



1. ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITSWIRTSCHAFTSKONGRESS

am 24. Februar 2009 in Wien

im Austria Trend Hotel Savoyen Vienna

Die Gesundheitsmärkte in Europa sind im dramatischen Umbruch. Wichtig ist daher, über die Grenzen zu schauen und Erfahrungen und Ideen auszutauschen. Diskutieren Sie im Kreise der TOP-Manager der Gesundheitswirtschaft aus Österreich und den Nachbarländern alle wichtigen Themen der Zukunftsbranche.

Die Kongresspräsidenten, der Generaldirektor des Wiener Krankenanstaltenverbundes, **Dr. Wilhelm Marhold**, und der Gesundheitsunternehmer **Prof. Heinz Lohmann** freuen sich auf Ihren Besuch.

Nähere Informationen unter: www.oegwk.at